

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 4. Sitzung des Bau-, Stadtplanungs- und Umweltausschusses am Mittwoch, den 24.06.2020 im großen Sitzungssaal, Neues Rathaus

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:19 Uhr

ANWESEND:

- VORSITZENDER -

Günther Pammer

- MITGLIEDER -

Karl-Heinz Gollwitzer

Thomas Hartmann

Franz Xaver Heigl

Christian Heilmann

Anton Holler

Christian Kilger

Johannes Krenn

Paul Linsmaier

Harald Schiller

Karl Stern

Ewald Tremel

- 1. STELLVERTRETER -

Leopold Till

Vertretung für Frau StRin Ebner-Steiner

- SCHRIFTFÜHRERIN -

Katrin Schwarz

- VERWALTUNGSREFERENTEN -

Hartmut Krause

Michael Plecher

Christoph Strasser

Zisler Iris

- GÄSTE -

Stefan Gabriel

Deggendorfer Zeitung

Oliver Hausladen

Donau Anzeiger

ABWESEND:

- VORSITZENDER -

Dr. Christian Moser

- MITGLIEDER -

Katrin Ebner-Steiner, MdL

entschuldigt, berufsbedingt

TAGESORDNUNG:

1. Bekanntgaben
2. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 20.05.2020 (3. Sitzung)
3. Aufstellung einer Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Ortsteil Pankofen Bahnhof durch die Stadt Plattling; Stellungnahme der Stadt Deggendorf gem. § 4 Abs. 2 BauGB
Sachgebiet 41
4. Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Deggendorf, Fischerweg, auf dem Grundstück Fl.Nr. 117 der Gemarkung Deggendorf
hier: Antrag auf Vorbescheid
Sachgebiet 40
5. Generalsanierung und Erweiterung der Grundschule St. Martin;
Vergabe Gewerk Dachdeckerarbeiten- Flachdach
Sachgebiet 42
6. Generalsanierung und Erweiterung der Grundschule St. Martin;
Vergabe Gewerk Tischlerarbeiten 1: PR- Fassade Holz- Alu
Sachgebiet 42
7. Anfragen

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, erklärt, dass frist- und formgerecht geladen wurde, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Einwände gegen die vorliegende TO werden nicht erhoben.

TOP 1 Gegenstand:
 Bekanntgaben

Es liegt keine öffentliche Bekanntgabe auf.

TOP 2 Gegenstand:
 Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 20.05.2020 (3. Sitzung)

Die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung wurde den Stadtratsmitgliedern mit Ladung zur heutigen Sitzung in das Ratsinformationssystem zur Einsichtnahme bereitgestellt. Einwendungen wurden auf Nachfrage des Vorsitzenden nicht erhoben.

TOP 3 Gegenstand:
 Aufstellung einer Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Ortsteil
 Pankofen Bahnhof durch die Stadt Plattling; Stellungnahme der Stadt
 Deggendorf gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Herr Pammer stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Herr StR Treml bemerkt, dass die Stadt Plattling ein großzügiges Mehrfamilienhaus am Ortsrand zulässt. Er verweist auf den Tagesordnungspunkt 7 der letzten Sitzung (20.05.2020, Leoprechtstein) und stellt fest, dass die Bewertung der Stadt Plattling, im Gegensatz zu der Stadt Deggendorf, positiv ausfällt.

Herr Strasser verweist darauf, dass es im Ortsteil Pankofen Bahnhof (Haltepunkt Waldbahn) punktuell Ansätze einer dichteren Bebauung gibt. Ob dadurch an dem vorgesehenen Abschnitt eine etwas dichtere Bebauung gerechtfertigt ist, kann allein durch die Stadt Plattling im Rahmen ihrer Planungshoheit beurteilt werden.

Herr StR Till bezieht sich ebenfalls auf den Tagesordnungspunkt 7 der letzten Sitzung, wo die Baugenehmigung nicht in Aussicht gestellt wurde.

Herr Strasser erläutert, dass hier kein Vergleich möglich ist, da unterschiedliche planungsrechtliche Voraussetzungen vorliegen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 08.06.2020 abstimmen.

Namentliche Erfassung der Abstimmung der Freien Wähler:

Karl-Heinz Gollwitzer, stimmt dafür

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 13

Gegen die vorliegenden Planungen der Stadt Plattling bestehen keine Bedenken.

TOP 4 Gegenstand:
Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Deggendorf,
Fischerweg, auf dem Grundstück Fl.Nr. 117 der Gemarkung Deggendorf
hier: Antrag auf Vorbescheid

Herr Krause hält den Sachvortrag zur Beschlussvorlage.

Herr Pammer ergänzt den Sachvortrag.

Herr StR Till verweist auf die Seite 3 der Beschlussvorlage „Keiner der unmittelbar an das Baugrundstück angrenzenden Nachbarn hat die Bauvorlage unterschrieben“. Hierzu möchte er in Erfahrung bringen, ob die angrenzenden Nachbarn das Bauvorhaben verhindern bzw. verzögern können.

Herr Krause erläutert die Nachbarbeteiligung im Baurecht: Den Eigentümern der benachbarten Grundstücke sind vom Bauherrn oder seinem Beauftragten der Lageplan und die Bauzeichnungen zur Unterschrift vorzulegen. Die Unterschrift gilt als Zustimmung. Die Pflicht zur Einholung der nachbarlichen Zustimmung durch Planunterschrift kann jedoch nicht überprüft werden. Für die Rechtmäßigkeit einer Baugenehmigung bleibt es ohne Folgen, wenn eine Nachbarbeteiligung in behördlichen Verfahren unterblieben ist. Mit der Zustellung der Baugenehmigung oder des Vorbescheides wird dem Nachbarn die Möglichkeit eröffnet, in einem Rechtsbehelfsverfahren innerhalb eines Monats nach Zustellung des Bescheides seine Einwendungen vorzubringen und seine Rechte geltend zu machen.

Herr StR Heigl erkundigt sich, ob die Erschließung über die Isarstraße oder den Fischerweg erfolgt.

Herr Krause antwortet, dass die Zufahrt über den Fischerweg geplant ist.

Darüber hinaus möchte Herr StR Heigl, beziehend auf die Seite 3 der Beschlussvorlage, in Erfahrung bringen, warum der Bebauungsplan „Buchäcker“ weder formelle noch materielle Planreife erlangt hat.

Herr Krause kann die konkreten Gründe nicht benennen und sichert eine nachträgliche Beantwortung zu.

Nachtrag, 25.06.2020:

Der Deggendorfer Stadtrat hat in seiner Sitzung am 15.04.1996 beschlossen, für den Bereich zwischen der Isarstraße, dem Fischerweg, dem Anwandweg am Donaudamm und dem Dammfuß der (damaligen) B11 den Bebauungsplan Nr. 94 „Bruchäcker“ aufzustellen (siehe Anlage); die Gründe dafür waren insbesondere die „vielen vorgetragenen Bauwünsche für dieses Gebiet“ sowie notwendige Änderungen an der Brückenzufahrt. Der Aufstellungsbeschluss wurde im Amtsblatt Nr. 10 am 30.04.1996 ortsüblich bekanntgemacht; weitere Verfahrensschritte sind seitdem nicht erfolgt.

Der Neubau der Maximiliansbrücke erfolgte im Jahr 1999. Auf der Grundlage der jeweils geltenden bauplanungsrechtlichen Bestimmungen, auch unter Berücksichtigung der Darstellungen des seit 28.06.2000 wirksamen Flächennutzungs- und Landschaftsplanes, konnte in dem Gebiet eine geordnete bauliche Entwicklung im Wege von Einzelbaugenehmigungsverfahren realisiert werden. Mit dem Gesetz zur Verbesserung des vorbeugenden Hochwasserschutzes im Jahr 2005 wurde die Ausweisung neuer Baugebiete durch Bebauungsplan in Überschwemmungsgebieten untersagt.

Das Planungsamt wird das mögliche weitere Vorgehen im Rahmen des begonnenen Aufstellungsverfahrens prüfen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 22.05.2020 abstimmen.

Namentliche Erfassung der Abstimmung der Freien Wähler:
Karl-Heinz Gollwitzer, stimmt dafür

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 13

Die Baugenehmigung wird unter den genannten Auflagen und Bedingungen in Aussicht gestellt.

TOP 5 Gegenstand:
 Generalsanierung und Erweiterung der Grundschule St. Martin;
 Vergabe Gewerk Dachdeckerarbeiten- Flachdach

Herr Plecher hält den Sachvortrag zur Beschlussvorlage.

Fragen zur Beschlussvorlage werden keine gestellt.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 05.06.2020 abstimmen; nähere Informationen zu den Firmen, die sich an der Ausschreibung beteiligt haben, werden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung bekannt gegeben.

Namentliche Erfassung der Abstimmung der Freien Wähler:
Karl-Heinz Gollwitzer, stimmt dafür

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 13

Der Auftrag der Dachdeckerarbeiten- Flachdach wird an die Fa. Pichler Flachdach GmbH & Co.KG, Dorfstr. 24, 94209 Regen zum Angebotspreis von brutto 354.393,78 € erteilt.

TOP 6 Gegenstand:
 Generalsanierung und Erweiterung der Grundschule St. Martin;
 Vergabe Gewerk Tischlerarbeiten 1: PR- Fassade Holz- Alu

Herr Plecher hält den Sachvortrag zur Beschlussvorlage.

Fragen zur Beschlussvorlage werden keine gestellt.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 17.06.2020 abstimmen; nähere Informationen zu den Firmen, die sich an der Ausschreibung beteiligt haben, werden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung bekannt gegeben.

Namentliche Erfassung der Abstimmung der Freien Wähler:
Karl-Heinz Gollwitzer, stimmt dafür

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Gesamt: 13

Der Auftrag der Tischlerarbeiten 1: PR- Fassade Holz- Alu wird an die Fa. Rauh SR Fensterbau GmbH, Gründler Str. 3, 96199 Zapfendorf zum Angebotspreis von 493.916,64 € erteilt.

TOP 7 Gegenstand:
 Anfragen

Es werden keine öffentlichen Anfragen gestellt.

Abgeschlossen mit TOP 7 der TO. Vorstehende Beschlüsse sind laut Art. 51 GO rechtsgültig zustande gekommen.

Deggendorf, 08.07.2020

STADT DEGGENDORF

Günther Pammer
2. Bürgermeister

Katrin Schwarz
Schriftführerin